

geänderter Beschlussvorschlag:

1. *Der Stadtrat nimmt das Integrierte Strategiepapier, bestehend aus dem Strategiepapier „Vernetzte Vielfalt – Wissenschaft als kreativer Motor der Stadtentwicklung“ und dem „Räumlichen Leitbild Halle 2025 plus“, als Diskussionsgrundlage zur Kenntnis.*
2. *Der Stadtrat beschließt, das Integrierte Stadtentwicklungskonzept aus dem Jahr 2007 als Integriertes Stadtentwicklungskonzept Halle 2025 fortzuschreiben.*
3. *Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts, insbesondere die Bestandsanalyse, auf der Grundlage wissenschaftlicher Indikatoren durchzuführen und Ziele und Maßnahmen für die Stadtentwicklung festzulegen.*
4. *Von Beginn an ist die Öffentlichkeit in die Erarbeitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Halle 2025 einzubeziehen und regelmäßig über den Fortgang der Arbeiten zu informieren. In die Beteiligung sind insbesondere folgende Akteure von Anfang an gleichermaßen einzubeziehen:*
 - *der Stadtrat als Vertreter der Politik,*
 - *Vertreter der einzelnen Stadtteile (Bürgerinnen und Bürger, Bürgerschaftliche Vereine und Initiativen der Stadt Halle),*
 - *Vertreter der öffentlichen Verwaltung,*
 - *externe Experten, z. B. für Stadtplanung,*
 - *Vertreter der Wirtschaft,*
 - *Vertreter der Wissenschaft,*
 - *Vertreter von Kunst und Kultur,*
 - *Umweltverbände.*

Anmerkung:

Der ursprüngliche Beschlussvorschlag lautete:

1. *Der Stadtrat beschließt das Integrierte Strategiepapier, bestehend aus dem Strategiepapier „Vernetzte Vielfalt - Wissenschaft als kreativer Motor der Stadtentwicklung“ und dem „Räumlichen Leitbild Halle 2025 plus“.*
2. *Der Stadtrat beschließt, das Integrierte Stadtentwicklungskonzept aus dem Jahr 2007 als Stadtentwicklungskonzept Halle 2025 auf Grundlage von Strategiepapier und Räumlichem Leitbild fortzuschreiben.*
3. *Die bisherige „Lenkungsgruppe Strategiedialog“ begleitet als „Lenkungsgruppe Stadtentwicklungskonzept“ die Fortschreibung.*